

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Werk, Bauen + Wohnen**

Band (Jahr): **98 (2011)**

Heft 6: **et cetera Paulo Mendes da Rocha**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

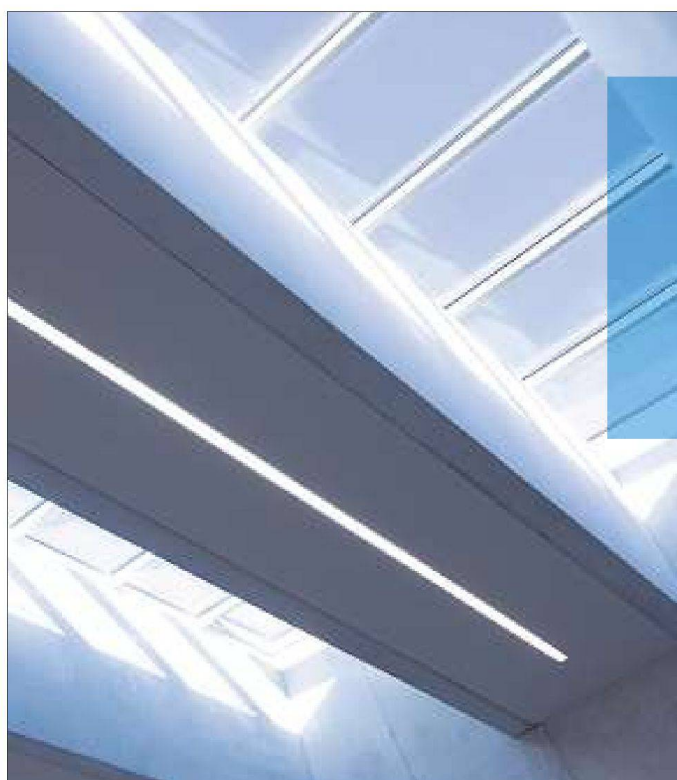
Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

Punktbauten sind für Gewerbenutzung vorgesehen und bieten stattliche vier Meter hohe Laden- und Werkstatt Räume. Aber auch im Langhaus darf im Parterre eigentlich nicht gewohnt werden – so sind sämtliche Erdgeschosswohnungen als Ateliers deklariert, die zwar mit einer Küche und teils sogar mit zwei Bädern ausgestattet wurden, aber keine fest abgeschlossenen Zimmer enthalten. Dafür verfügen sie über weitläufige, offene, mittels einer Treppenstufe in der Höhe zonierte Wohn- beziehungsweise Atelierräume zum Hofraum zwischen den Häusern hin. Im dorfwärts gewandten Haus finden sich Maisonnetten, die Kochen, Wohnen und Essen in einem grosszügigen Raum auf der oberen Etage mit einem oder zwei mittels Schiebe-

türen vom zentralen Nasszellenkern abtrennbaren Privatzimmern auf der unteren Ebene kombinieren. Das Langhaus gliedert sich ausschliesslich in Etageeinheiten, die sich jeweils über die ganze Tiefe des Gebäudes spannen. Der Tiefe des Grundrisses begegnen diese Layouts mit einer Zonierung des Wohnraums durch eine offene Küche in der Mitte der Längswand: Nach Südwesten, zum Hofraum hin, liegen Ess- und Wohnbereiche, daran angeschlossen die Loggias, nach Nordosten wird geschlafen, gearbeitet oder gespielt. Jede Wohnung verfügt unabhängig von ihrer Grösse über einen eigenen privaten Aussenraum; die Materialisierung mit Eichenparkett, Weissputz auf den Wänden, weiss gestrichenen Betondecken und weiss-schwar-

zen Küchen folgt der heute üblichen sachlichen Zurückhaltung in der Ausstattung. Die von Richard Neutra beobachtete Individualität geht dabei jedoch nicht verloren. Vielmehr kommt sie dort zum Tragen, wo es gilt, ein Stück Identität in der allgemeinen Wiederholung zu schaffen: in den Erschliessungsbereichen, Korridoren und Eingangshallen. Sie geschieht – auch das ein bewährtes Mittel – über die Farbe, allerdings sehr subtil: Jedes Treppenhaus verfügt über einen Terrazzoboden mit individuell eingefärbter Zementmischung. Mal erscheint dieser rötlich, mal grün, mal sandfarben. Diese Prise Eigenheit markiert, frei nach Neutra, die so wichtige individuelle Bereicherung des Gemeinschaftslebens. Anna Schindler



## Mehr Ästhetik.

GLAS UND METALL: DER STOFF, AUS DEM ARCHITECTEN-TRÄUME SIND. CUPOLUX-VERGLASUNGEN ERÖFFNEN MAXIMALEN SPIELRAUM FÜR ANSPRUCHSVOLLES BAUEN – MIT MEHR GESTALTUNGSMÖGLICHKEITEN, MEHR LICHT UND MEHR INDIVIDUALITÄT. →

### Cupolux-Glasarchitektur:

- Puft-, Pyramiden-, Sattel-, Tonnen- oder Sheddächer
- Spezialkonstruktionen
- 2- oder 3-fach-Vergrasung
- Dämmwerte von bis zu 0,6 W/m<sup>2</sup>K
- Schallschutzdämmwerte bis 42 dBA
- Lüftungs- und RWA-Flügel nach Bedarf

  
 MEHR LICHT. MEHR LUFT.

Mehr Licht. Mehr Luft. Mehr Auswahl. [cupolux.ch](http://cupolux.ch)

Cupolux AG | Allmendstrasse 92 | Postfach 8041 Zürich | Tn +41(0)44 208 90 40 | Tx +41(0)44 208 90 41